

Deutsch-Test

Lösung:

1. Der Bleistift stand zur Verfügung, als er die falschen Wörter noch einmal schreiben musste.
2. An Muttertag gedenkt man den Müttern und bringt ihnen Blumensträusse.
3. Ich würde Herrn Zingg als den besten Kandidaten bezeichnen.
4. Ein solcher Verlust reut einen sehr.
5. Wegen des grossen Arbeitsanfalls konnte er nicht ausrücken.
6. Die Anzeige des Herrn Direktor Huber wird an den Staatsanwalt weitergeleitet.
7. Nachdem sie den Rapport geschrieben hat, trinkt sie einen Kaffee (oder: hatte/trank).
8. Kaum hatte er fertig gegessen, bezahlte er die Rechnung (oder: hat/bezahlt).
9. Weil er Nachtdienst gehabt hatte, sah er übermüdet aus.
10. Die neue Stelle wird vom Fotografen erst in einigen Monaten angetreten werden.
11. Der Polizist sagte, diese Stelle eigne sich nicht für eine Geschwindigkeitskontrolle.
12. Die Presse behauptet, die Richter hätten im Fall Peter B. ein zu strenges Urteil gesprochen.
13. Es ist mir recht, dass er Recht hat.
14. Die beiden sahen keinen Anlass, das Nötigste am raschesten zu erledigen.
15. Diese lebensfremden Theorien muss man am Dienstagnachmittag richtigstellen.
16. Alle E-Mails müssen (kein Komma) sofort beantwortet werden.
17. Ich bedaure, dass das Tatvorgehen, das wir sehen, das bisher Erlebte übersteigt.
18. Die demonstrierenden Analphabeten wurden von der Polizei fotografiert.
19. Die 70-Jährige verhielt sich 100-prozentig korrekt.
20. Die Firma, die sich in Zug niedergelassen hat, ist sehr erfolgreich.

